

Das Deutschlandstipendium an der KU – Informationen für Förderer

Das Deutschlandstipendium an der KU

Leistungsstarke und engagierte Studierende zu fördern, ihnen Anreize für Bestleistungen zu geben – darum geht es beim **Deutschlandstipendium**. Das Deutschlandstipendium ist die größte öffentlich-private Partnerschaft im Bildungsbereich, die es in Deutschland je gegeben hat.

Auch die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt beteiligt sich an diesem Fördermodell.

Unter unseren Studierenden finden sich nicht nur viele talentierte junge Menschen. Die Studentinnen und Studenten der KU engagieren sich in hohem Maße im gesellschaftlichen, sozialen und kulturellen Bereich, viele Projekte sind überhaupt erst durch Initiative, Kreativität und Tatendrang unserer Studierenden entstanden.

Solches Engagement belohnt auch das Deutschlandstipendium.

Und es gibt jungen Menschen finanzielle Sicherheit und Zeit, sich voll auf die Ausbildung zu konzentrieren und ihre Talente zu entfalten. Die Stipendien in Höhe von 300 Euro monatlich werden je zur Hälfte vom Bund und von privaten Förderern, Stiftungen und Unternehmen getragen. Viele Tausende Stipendien haben die Hochschulen in Deutschland bereits eingeworben.

Zu den Förderern gehören Kapitalgesellschaften, mittelständische Unternehmen, Stiftungen und einzelne Bürgerinnen und Bürger. Durch das Deutschlandstipendium entstehen Netzwerke, von denen nicht nur die Studierenden profitieren, sondern auch die privaten Förderer und die Hochschulen. Junge Menschen gezielt zu unterstützen, ist eine der persönlich und gesellschaftlich gewinnbringendsten Investitionen.

Werden auch Sie Förderer, engagieren Sie sich an der KU und fördern Sie junge Menschen bei der Entfaltung ihrer Talente!

Wer kann Förderer werden?

Als Stifter eines Deutschlandstipendiums kommen alle natürlichen oder juristischen Personen in Frage, die private Mittel zur Verfügung stellen (Unternehmen, Privatpersonen, Institutionen wie Stiftungen, Verbände oder Vereine). Als private Mittel im Sinne des Stipendienprogramm-Gesetzes gelten auch Zuwendungen öffentlich-rechtlicher Einrichtungen wie Sparkassen, Gemeinden oder Kammern.

Wie funktioniert die Förderung?

Unseren Sponsoren bieten wir zwei Fördermodelle zur Auswahl:

- Sie spenden mindestens ein Jahresstipendium in Höhe von 1800 Euro – die andere Hälfte des Stipendiums übernimmt das staatliche Förderprogramm. Als Stifter können Sie die Fachrichtung der Stipendiatinnen und Stipendiaten bestimmen und diesen besondere ideelle Angebote machen (z. B. Praktika oder Fortbildungsveranstaltungen).
- Sie spenden einen geringeren Betrag – mindestens jedoch einmalig 150 Euro. Wir führen in unserem Stipendienfonds alle Spenden zusammen und bilden daraus Jahresstipendien, welche die KU an besonders leistungsstarke und engagierte Studierende vergibt.

Was sind die Vorteile einer Förderung?

- Sie unterstützen leistungsfähigen Nachwuchs. Damit geben Sie etwas von dem zurück, das Sie selbst im Zuge Ihrer Ausbildung bekommen haben und engagieren sich im Bereich Corporate Social Responsibility.
- Schon mit 150 Euro im Monat stiften Sie ein Stipendium in Höhe von 300 Euro monatlich. Selbstverständlich sind auch kleinere Beträge willkommen. Dann setzt sich der private Anteil des Stipendiums aus Beiträgen mehrerer Förderer zusammen.
- Sie können auswählen, in welcher Fachrichtung oder in welchem Studiengang Ihr Stipendium vergeben wird. Im Rahmen Ihrer Förderzusage vereinbaren Sie mit der KU, worauf es Ihnen ankommt.
- Sie können am Auswahlverfahren beratend teilnehmen.
- Sie knüpfen Kontakt zu den Spitzenkräften von morgen: Neben der finanziellen Förderung können Sie ideelle Angebote (z. B. Praktika oder Fortbildungsveranstaltungen) unterbreiten und Interesse für Ihr Unternehmen wecken.
- Sie festigen Ihre eigene Rolle im regionalen Netzwerk – mit der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt und den Stipendiatinnen und Stipendiaten.
- Sie können Ihre Förderung in der Regel steuerlich geltend machen.
- Sie können Ihr Engagement öffentlichkeitswirksam präsentieren, zum Beispiel durch Verwendung des Förderersignets oder durch einen entsprechenden Eintrag auf dem zentralen [Informationsportal](#) des Bundesministeriums für Bildung und Forschung für das Deutschlandstipendium.

Mit Ihrer Förderung setzen Sie ein Zeichen, das wahrgenommen wird. Dafür steht unser Förderersignet. So haben Sie die Möglichkeit, Ihre Geschäftspartner, Kunden und Freunde über Ihr Engagement zu informieren. Es zeigt, dass Sie sich für den talentierten Nachwuchs stark machen – beispielsweise auf Ihrer Website oder Ihrem Briefpapier.

Wir fördern das



Ansprechpartner für Förderer

Wer als Förderer am Deutschlandstipendium teilnehmen will und Studierende der KU unterstützen möchte, kann direkt mit uns Kontakt aufnehmen:

Prof. Dr. Markus Eham
Vizepräsident für Studium und Lehre
Tel.: 0049 (0)8421 / 93-21466
E-Mail: [vizepraesident-lehre\(at\)ku.de](mailto:vizepraesident-lehre(at)ku.de)

Dr. Stephanie Böß, M.A.
Ref. IV / 2: Studierendenberatung
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
Marktplatz 7
85072 Eichstätt
Tel.: 0049 (0)8421 / 93-21480
E-Mail: [deutschlandstipendium\(at\)ku.de](mailto:deutschlandstipendium(at)ku.de)

Weiterführende Informationen für Förderer

- [offizielle Website zum Deutschlandstipendium](#)
- [häufig gestellte Fragen zum Deutschlandstipendium](#)
- [Broschüre „Fünf Jahre Deutschlandstipendium“](#)



Fördervereinbarung